

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 22. Januar 2013

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2013

Das Gesamtvolumen betrage ca. 2,14 Mio. EURO. Hiervon fallen ca. 2 Mio. auf den Verwaltungs- und ca. 140.000 EURO auf den Vermögenshaushalt. Die Zuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt sei mit ca. 58.000 EURO eingeplant. Der voraussichtliche Schuldenstand zum Ende 2013 belaufe sich auf 164.000 EURO was einer Pro-Kopf-Verschuldung von ca. 147 EURO / Einwohner entspreche. Im Anschluss legte Bürgermeister Riesterer die Eckpunkte des Haushaltes näher dar. Danach erreiche man bei den Schlüsselzuweisungen im Einzelplan 9 eine voraussichtliche Rekorderinnahme i.H.v. 518.000 EURO. Für den Bereich Kinderbetreuung für 0 – 6 Jahre habe man die stolze Summe von ca. 180.000 EURO vorgesehen, die es selbstverständlich Wert sei. 2013 haben man für die ein oder andere Unterhaltungsmaßnahme wie Straßen und Gebäude zusätzliche Mittel eingeplant, was er für enorm wichtig erachte. Das Volumen des Vermögenshaushalts erscheine auf den ersten Blick mit ca. 137.000 EURO eher gering. Zusammen mit Haushaltsresten aus Vorjahren ergeben sich somit immerhin ca. 200.000 EURO für Investitionen im Bereich Wasserversorgung sowie ca. 24.000 EURO für den Hochwasserschutz. Ebenfalls im Jahr 2013 werde der restliche Teil der Straßensanierung durchgeführt, welcher sich ebenfalls durch vorhandenen Haushaltsreste finanziere.

Abschließend halte er den vorliegenden Haushalt 2013 für eine gute Mischung aus Investitionen, Unterhaltungsmaßnahmen, Ausbau der Kinderbetreuung sowie Schuldenabbau. Für den Winterdienst könne man 2013 mit Kosten von ca. 40.000 EURO rechnen. Die Zahlen des vorliegenden Haushalts 2013 würden zwar keinen Grund bieten um übermütig zu werden, seien jedoch auch aus Sicht des Gemeinderats beruhigend. Der Gemeinderat beschloss daraufhin die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte einem Baugesuch zur Errichtung eines Balkons und Einbau einer Loggia im Ortsteil „Langackern“ das Einvernehmen.

Bekanntgaben

- a) **Weihnachtsbaum - Rathausplatz**
Bürgermeister Riesterer dankt Bernd Scherer, Horben für die Stiftung des Weihnachtsbaumes 2012.
- b) **Wohnung Rathaus**
Bekanntgabe der Kündigung einer der beiden Rathauswohnungen durch eine Mietpartei.
- c) **Zuschuss Kirchenrenovation**
Bekanntgabe eines Dankeschreibens der kath. Pfarrgemeinde Horben bzgl. des Gemeindezuschusses i.H.v. 3.000,-- EURO eingegangen sei.
- d) **Abrechnung - Sammeltaxi**
Laut eingegangener Abrechnung habe die Gemeinde Horben für das Sammeltaxi von Jan. – Nov. 2012 insgesamt ca. 6.500 Euro bezahlt.

e) **Lichtraumprofil**

Das Lichtraumprofil entlang der Gemeindestraßen sei das letzte Mal im Jahr 2002 zurückgeschnitten worden. Nun stehe die Maßnahme im Jahr 2013 dringend an. Dies auch deshalb, damit im Bereich „Selzental“ die anstehende Straßensanierung durchgeführt werden könne.

f) **Spiel- und Sportplatz**

Ein Spielgerätehersteller habe der Gemeinde eine Aufnahme der vorhandenen Spielgeräte auch im Bezug auf deren evtl. Weiterverwendung ggf. an anderer Stelle erstellt. Dieses Schreiben sei den Gemeinderatsmitgliedern zugegangen. Da noch ein Antwortschreiben des Landratsamtes aussteht, schlug Bürgermeister Riesterer vor, alle offenen Fragen gemeinsam im Frühjahr 2013 im Gesamtpaket zu behandeln.

In Sachen Sportplatzsanierung würden derzeit die Kosten für evtl. Grabarbeiten abgeklärt. Er selbst habe kürzlich ein Gespräch mit dem Badischen Sportbund geführt. Diese sowie auch er selbst empfehle baldmöglichst einen Planer hinzuzuziehen, um eine sachgerechte Antragsstellung bzw. Kostenschätzung vorbereiten zu können.